

Prof. Dr. Hans Bernsdorff  
Prof. Dr. Hartmut Leppin  
Prof. Dr. Thomas Paulsen  
Prof. Dr. Alexander Weiß

## Colloquium Classicum

Sommersemester 2019 | Do 18–20 | IG 454

### Konzeption und Programm

Das Colloquium Classicum, eine gemeinsame Lehrveranstaltung der Abteilung für Alte Geschichte und des Instituts für Klassische Philologie, führt fortgeschrittene und interessierte Studierende sowie Forscher(innen) an alttumswissenschaftliche Forschungskontroversen heran. Dies geschieht durch Vorträge von Wissenschaftlern mit anschließender Diskussion sowie durch vorbereitende Sitzungen, in denen durch gemeinsame Lektüre und Diskussion ausgesuchter antiker und moderner Texte die behandelten Probleme kontextualisiert und dimensioniert werden. Tischvorlagen werden rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

- 25.04. Vorbereitung
- 02.05. Prof. Dr. Oliver Primavesi (LMU München)  
Der Pythagoreismus der empedokleischen Physik  
**Beginn des Vortrags um 19:15 Uhr**
- 09.05. Vorbereitung
- 16.05. Prof. Dr. Bernhard Zimmermann (Freiburg)  
Eupolis atque Cratinus Aristophanesque poetae. Zur Geschichte der griechischen  
Komödie im 5. Jahrhundert v. Chr.
- 23.05. Vorbereitung
- 30.05. *keine Sitzung (Christi Himmelfahrt)*
- 06.06. Prof. Dr. Ralf Behrwald (Bayreuth)  
Periodisierungsfragen in der Spätantike
- 13.06. Vorbereitung
- 20.06. *keine Sitzung (Fronleichnam)*
- 27.06. Prof. Dr. Werner Riess (Hamburg)  
Menander und die athenische Demokratie
- 02.07. (Achtung: Dienstag!) Vorbereitung
- 04.07. Prof. Dr. Cédric Brélaz (Fribourg)  
Paulus in Philippi: von der Apostelmission zum Märtyrerkult
- 11.07. Vorbereitung
- 18.07. Dr. Markus Hafner (Chapel Hill)  
Pythische Autorschaft zwischen dichterischer Autonomie und  
institutionspolitischer Versfabrik